



**FRAGEN?
FRAGEN!**

Sind Sie oder Ihre Angehörigen von einer Pflegebedürftigkeit betroffen oder wollen Sie sich darüber informieren?

Haben Sie Interesse an ehrenamtlichen Tätigkeiten?

Suchen Sie Selbsthilfegruppen?

Ist altersgerechtes Wohnen ein Thema für Sie?

**DANN SPRECHEN SIE UNS AN UND
VEREINBAREN NOCH HEUTE EINEN
TERMIN!**



Die Anlaufstelle für all Ihre Fragen.

KONTAKT

PFLEGESTÜTZPUNKT

Landratsamt Nordhausen
Behringstraße 3
99734 Nordhausen

Telefon: 03631 / 91 15 63
03631 / 91 15 64

Fax: 03631 / 91 15 65

E-Mail:
pflugestuetzpunkt@lrandh.thueringen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch telefonische Erreichbarkeit
Donnerstag 08:30 - 18:00 Uhr
Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR

Straßenbahnlinie 2,
Haltestelle Landratsamt/Badehaus
Sie erreichen uns barrierefrei.

Gut beraten und
umsorgt.



**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
Landkreis Nordhausen



Pflegestützpunkt – WAS IST DAS?

Jeder Mensch kann von Pflegebedürftigkeit betroffen sein, etwa durch einen Unfall, eine schwere Krankheit oder einfach durch das Alter. Umso wichtiger ist es in einem solchen Fall kompetente Hilfe zu erhalten.

Der Pflegestützpunkt Nordhausen ist eine zentrale Anlaufstelle zur Beratung pflegebedürftiger Menschen und ihrer Angehörigen.

Betroffene finden hier Informationen über Hilfsmöglichkeiten und erhalten Unterstützung bei Antragsstellung sowie der Koordination von Leistungen.

Durch die Zusammenarbeit mit beteiligten Partnern lassen sich Leistungen noch besser auf die Bedürfnisse und Wünsche der Angehörigen oder Betroffenen ausrichten.

Auch Personen, die noch nicht von einer Pflegebedürftigkeit betroffen sind, können sich gern informieren.

WIR BERATEN SIE GERN.

Die Inanspruchnahme unseres Service ist für Sie natürlich kostenlos.



Susanna Riemann-Störr
und Nicole Pagel

WIR SIND FÜR SIE DA:

... wenn eine Pflegebedürftigkeit entsteht oder sich verschlimmert, stellen sich häufig viele Fragen.

Wir bieten Ihnen:

- eine umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung rund um das Thema Pflege,
- die Ermittlung des persönlichen Hilfebedarfs,
- eine Koordinierung der sozialen Hilfs- und Unterstützungsangebote sowie
- die Durchführung von Hausbesuchen.



WIR INFORMIEREN SIE ÜBER:

- die Beantragung eines Pflegegrades und unterstützen Sie dabei
- ambulante und stationäre Pflegeanbieter
- Hilfsangebote im Wohnumfeld
- Hilfe bei der Auswahl geeigneter Wohnformen
- Hilfen für Angehörige
- häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfen
- Essen auf Rädern
- Angebote für Freizeit- und Aktivitätsgestaltung
- individuelle Angehörigenunterstützung, z. B. Qualifikation



BARMER

